

# Das Herz, das zentrale Organ

Vorschau auf den Vortrag vom 4. Dezember im Spital Uster



Dr. med. Johann Debrunner beim Ausmessen eines Herzens per Ultraschall.

Wie funktioniert das Herz genau? Was passiert, wenn es aus dem Takt gerät? – Diese und andere Fragen beantwortet Herzspezialist Dr. med. Johann Debrunner am Vortrag vom 4. Dezember.

## Wie machen sich Herzprobleme bemerkbar?

Man muss sich vorstellen, was das Herz leistet: Es schlägt rund 100 000 Mal am Tag. In einem Menschenleben also etwa drei Milliarden Mal – meist mit der Regelmässigkeit einer Uhr. Alle Organe unseres Körpers hängen vom Herz ab. Gerät es aus dem Takt, wird nicht mehr ausreichend Blut durch den Körper und seine Organe gepumpt. Bemerkbar macht sich das dann meist mit Atemnot, Schwäche, Schwindel oder gar Ohnmacht.

## Ab welchem Alter treten Herzprobleme typischerweise auf?

Die allermeisten Menschen kommen mit einem gesunden Herz auf die Welt. Das Herz arbeitet dann in der Regel über Jahrzehnte tadellos. Erst im Alter treten die Probleme auf. Selten bei Leuten unter 30, bei wenigen bereits zwischen 40 und 50 Jahren und bei den meisten ab 60 Jahren.

## Um welche Krankheiten handelt es sich dann?

Meist sind es Herzinfarkte als Folge von Arterienverkalkung, Herzklappenerkrankungen und Herzrhythmusstörungen. Gelegentlich kommt es zu Infektionen. Nur äusserst selten findet man Tumore am Herz.

## Was hat sich im Bereich der Herzmedizin in den vergangenen Jahren getan?

Wir wissen inzwischen genauer, wie das Herz arbeitet und verstehen die Hintergründe der Herzkrankheiten besser. Es gibt wirksamere Medikamente, um Krankheiten vorzubeugen und sie zu behandeln, sowie bessere und schonendere Operationstechniken. Auch Methoden zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen wie zum Beispiel Schrittmacher-

systeme und Verödung von Strukturen am Herz wurden weiterentwickelt.

Neuerdings erhält der Datentransfer eine Bedeutung. So enthalten zum Beispiel verschiedene Schrittmacher einen Sender, über den die Daten per Mobilfunk auf den Bildschirm des behandelnden Arztes gelangen. Dadurch kann der Arzt den Krankheitsverlauf besser verfolgen und die nötigen Massnahmen schneller einleiten. Trotz dieser Entwicklungen gibt es in der Forschung aber noch viel zu tun.

## Was umfasst das Behandlungsangebot am Spital Uster?

Wir können Herzprobleme umfassend abklären, zum Beispiel durch Untersuchungen mittels EKG, Ultraschall, Computertomografie oder Magnetresonanztomografie. Anschliessend erstellen wir einen individuellen Behandlungsplan. Wenn spezielle Eingriffe – wie zum Beispiel ein Stent beim Herzinfarkt oder eine Herzklappenoperation – nötig sind, arbeiten wir mit dem Universitätsspital Zürich zusammen. Personen mit einem Herzschrittmacher betreuen wir zudem in einer eigenen Sprechstunde. Ausserdem bieten wir zwei ambulante Rehabilitationsprogramme speziell für Menschen mit Herzproblemen an.

## Kann man Herzkrankheiten vorbeugen?

Ein gesunder Lebensstil mit viel Bewegung und ausgewogener Ernährung hilft natürlich. Manche Krankheiten sind erblich bedingt und schwieriger zu vermeiden. Sehr wichtig ist die Behandlung von hohem Blutdruck, hohem Blutzucker und hohen Cholesterinwerten, was mit Medikamenten meist gut gelingt. So kann man Herzkrankheiten wirkungsvoll vorbeugen. Einen absoluten Schutz gibt es aber leider nicht.

## Facharzt im Spital Uster

### Dr. med. Johann Debrunner



Der Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie arbeitet bereits seit Ende 2008 im Spital Uster. Zunächst als Stellvertretender Chefarzt Medizinische Klinik und Leitender Arzt für

Innere Medizin und Kardiologie, seit 2016 als Chefarzt Kardiologie und Innere Medizin sowie Stv. Departementsleiter Medizinische Disziplinen. Zuvor war er in der Inneren Medizin und in der Kardiologie des Stadtsitals Triemli und des Universitätsspitals Zürich in verschiedenen Funktionen tätig, unter anderem als Oberarzt. Sein Medizinstudium absolvierte er an den Universitäten Zürich und Lausanne.

## Öffentliche Anlässe

### Öffentliche Vortragsreihe

«Das Herz, das zentrale Organ»

Dr. med. Johann Debrunner,  
Chefarzt Kardiologie und Innere Medizin

Datum: Mittwoch, 4. Dezember 2019

Zeit: 19.30 Uhr (Türöffnung 19.00 Uhr)

Ort: Spital Uster, Forum

### Infoabend rund um die Geburt

Erwarten Sie ein Kind und suchen ein Spital für die Geburt? Dann besuchen Sie unseren Infoabend rund um die Geburt und lernen Sie das Spital Uster und die Familienabteilung besser kennen.

Datum: Dienstag, 3. Dezember 2019

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Spital Uster, Forum

### Stillinfoabend

Referentin Ruth Rigenbach, Hebamme FH, Still- und Laktationsberaterin, macht interessierte Schwangere und zukünftige Väter mit dem Thema Stillen vertraut.

Datum: Donnerstag, 23. Januar 2020

Zeit: 18.30 Uhr

Ort: Spital Uster, Forum

## Spitalfusion

Das Stimmvolk entscheidet am 17. Mai 2020 über die Fusion der Spitäler Uster und Wetzikon. Weitere Informationen und Hintergründe finden Sie auf [www.spital-fusion.ch](http://www.spital-fusion.ch).



Brunnenstrasse 42, Postfach, 8610 Uster

Telefon 044 911 11 11, Fax 044 911 11 00

[www.spitaluster.ch](http://www.spitaluster.ch)